

30.11.2018

Lispelnde Tomaten und tanzende Erdbeeren

Stadtwerke Essen lassen „die Puppen tanzen“

Wieder einmal hieß es „Vorhang auf. Bühne frei“ für das Ensemble des Theaters Zebula. Auf Einladung der Stadtwerke Essen, die mit EssenStrom den Verbrauchern Strom anbieten, der zu 100 Prozent aus Wind- und Wasserkraft gewonnen wird, besuchte das Theater Essener Grundschulen, um einmal zu zeigen, was in der Nacht so alles in einem Kühlschrank passiert.

Licht aus, Tür auf!

Eine Geschichte für starke Nerven erzählt über die Bewohner eines Kühlschranks. Denn in der Nacht geht es im Kühlschrank heiß her. Lispelnde Tomaten, tanzende Erdbeeren, französischer Rotwein, Milch und stinkender Käse haben sich eine Menge zu erzählen über ihre Herkunft, wie sie verpackt werden und was schließlich mit der Verpackung geschieht. Auch „Graf von Konserve“ macht sich Gedanken über sein Weiterleben und wird von seinen Mitbewohnern getröstet, im neuen Leben als Büroklammer wichtige Informationen zusammen zu halten. Für alle wird es brenzlich, als die Maus Friederike sich an den Küchenbewohnern rächen will und das Kabel durchknabbert

Aber durch den tatkräftigen Einsatz der kleinen Energiebündel der Eichendorff-Schule werden die Kühlschrankbewohner noch gerettet.

BU:

Panik im Kühlschrank: wer rettet die Bewohner des Kühlschranks als der Strom ausfällt? Auf Einladung der Stadtwerke Essen erzählten die

„Bewohner“ von ihren alltäglichen Erlebnissen. Zum guten Schluss wurden sie durch die tatkräftige Hilfe der Schüler der Eichendorff-Schule gerettet.

Pressemitteilung +++ Pressemitteilung +++ Pressemitteilung